

An die
Präsidentin des Südtiroler Landtages
Frau Rita Mattei
Bozen

Bozen, den 6. Juli 2022

ANFRAGE

Autorennen auf dem Gelände des Schlachthofes von Meran

Wie aus unterschiedlichen Medienberichten hervorgeht, sind am Samstag, den 21. Mai 2022 zwei minderjährige Jugendliche auf das Gelände des Schlachthofes in Meran eingedrungen. Die Täter eigneten sich zwei Fahrzeuge, die dem Personal des Südtiroler Sanitätsbetriebe zur Verfügung stehen, für ein Autorennen an. Insgesamt entstanden Sachschäden in der Höhe von mehreren tausend Euro an öffentlichem Gut. Die Täter konnten identifiziert werden.

Daraus ergeben sich folgende Fragen an die Landesregierung verbunden mit der Bitte um schriftliche Antwort:

1. Wie alt sind die beiden minderjährigen Täter, welche am Samstag, den 21. Mai 2022 in Meran einen erheblichen Sachschaden anrichteten, sowie zwei Fahrzeuge, einen Fiat Panda und einen Fiat Doblò, die dem Personal des Sanitätsbetriebes zur Verfügung stehen, für ein Autorennen entwendet und beschädigt haben?
2. Welche Staatsbürgerschaft haben die Täter und welche Staatsbürgerschaft haben deren Eltern?
3. Welche sozialen Leistungen des Landes haben die Täter bzw. der Eltern erhalten? Es wird um eine detaillierte Aufstellung gebeten.
4. Werden gemäß dem Verursacherprinzip die Täter bzw. ihre Eltern für den verursachten Schaden aufkommen müssen? Wenn Nein, aus welchen Gründen nicht? Wenn Ja, in welcher Form?
5. Haben die beiden Jugendlichen bereits anderweitige Vorstrafen bzw. waren sie bereits polizeibekannt? Falls ja, um welche Vorstrafen handelt es sich bzw. aus welchen Gründen sind sie polizeibekannt?
6. Wie hoch ist die Schadenssumme, welche für die Reparatur der beiden Fahrzeuge des Sanitätsbetriebes aufzuwenden ist?
7. Welche Folgen hatte der Ausfall der beiden genannten Fahrzeuge für den Sanitätsbetrieb?


L. Abg. Ulli Mair



Bozen, 30.08.2022

Bearbeitet von:

Frau L.-Abg.
Ulli Mair

Südtiroler Landtag
Im Hause

Zur Kenntnis: Frau Präsidentin
Rita Mattei
Südtiroler Landtag

Im Hause

Antwort auf die Landtagsanfrage Nr. 2228-22 vom 06.07.2022

Sehr geehrte Landtagsabgeordnete,

ich nehme hiermit Bezug auf die vorliegende Anfrage, die zuständigkeitshalber dem Regierungskommissariat zur Beantwortung weitergeleitet wurde. In der Anlage leite ich hiermit die Stellungnahme des Regierungskommissariates zum beschriebenen Vorfall weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Der Landeshauptmann
Arno Kompatscher
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

In Ablage: Stellungnahme des Regierungskommissariates

Repubblica Italiana
*Commissariato del Governo
per la provincia di Bolzano*



Republik Italien
*Regierungskommissariat
für die Provinz Bozen*

Bolzano, 5 agosto 2022
Gabinetto Prot. N. 31506
Risposta a nota n.
Allegati

Bozen, 20
Prot.-Nr.
Bezug
Beilagen

OGGETTO: Interrogazione provinciale del BETRIFFT:
06.07.2022.

RISERVATA AMMINISTRATIVA

Al Sig. Presidente della
Provincia Autonoma di
BOLZANO - presidente@provincia.bz.it

Con riferimento all'interrogazione provinciale in oggetto, secondo quanto comunicato dalle locali Forze di Polizia, si rappresenta che i fatti ivi esposti sono oggetto di attività investigativa in corso da parte della Compagnia Carabinieri di Merano, che ha informato la locale Procura della Repubblica presso il Tribunale per i Minorenni.

IL COMMISSARIO DEL GOVERNO
(Cusumano)

FM